

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Veröffentlichung des Berichts 2021 der KBV gemäß § 10 Absatz 1 des Allgemeinen Teils der Zm-RL

Vom 12. Mai 2023

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 12. Mai 2023 beschlossen, den Bericht der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) zum Stand der Genehmigungen der Zweitmeinungen 2021 gemäß § 10 Absatz 1 des Allgemeinen Teils der Richtlinie zum Zweitmeinungsverfahren (Zm-RL) gemäß **Anlage** auf den Internetseiten des G-BA zu veröffentlichen.

Berlin, den 12. Mai 2023

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken



BERICHT DER KBV GEMÄß § 10 ZWEITMEINUNGS-RICHTLINIE (ZM-RL)

GENEHMIGUNGEN DER ZWEITMEINER ZUM 31.12.2021

DEZERNAT VERSORGUNGSQUALITÄT

ABTEILUNG AMBULANTE
QUALITÄTSSICHERUNG -
THERAPIEVERFAHREN

28.09.2022

INHALT

1	GESAMTZAHL DER GENEHMIGUNGSINHABER IM BERICHTSJAHR	4
2	GENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAHR 2021	5
2.1	Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2021	5
2.2	Gesamtgenehmigungsgeschehen nach Arztgruppen im Berichtsjahr 2021	6
3	GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI DEN EINZELNEN EINGRIFFSTHEMEN	7
3.1	Genehmigungsgeschehen bei Tonsillektomie im Berichtsjahr 2021	7
3.2	Genehmigungsgeschehen bei Hysterektomie im Berichtsjahr 2021	10
3.3	Genehmigungsgeschehen bei Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2021	13
3.4	Genehmigungsgeschehen bei Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2021	16
3.5	Genehmigungsgeschehen bei Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2021	19
4	ANHÄNGE - TABELLEN	22
4.1	Entwicklung der jährlichen Gesamtzahl der Genehmigungen der Zweitmeiner	22
4.2	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Tonsillektomie/Tonsillotomie	22
4.3	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Hysterektomie	23
4.4	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Schulterarthroskopie	23
4.5	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Amputation diab. Fuß	24
4.6	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Implantation Knieendoprothese	24
4.7	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Eingriffe an der Wirbelsäule	25

ABBILDUNGEN

Abbildung 1: Anzahl aller im Berichtsjahr 2021 vorhandenen Genehmigungen (Stichtag: 31.12.2021)	4
Abbildung 2: Überblick über das Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2021	5
Abbildung 3: Genehmigungsgeschehen in den Arztgruppen im Berichtsjahr 2021	6
Abbildung 4: Genehmigungsgeschehen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2021	7
Abbildung 5: Genehmigungen in den Arztgruppen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2021	8
Abbildung 6: Genehmigungsgeschehen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2021	10
Abbildung 7: Genehmigungen in den Arztgruppen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2021	11
Abbildung 8: Genehmigungsgeschehen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2021	13
Abbildung 9: Genehmigungen in den Arztgruppen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2021	14
Abbildung 10: Genehmigungsgeschehen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2021	16
Abbildung 11: Genehmigungen in den Arztgruppen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2021	17
Abbildung 12: Genehmigungsgeschehen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2021	19
Abbildung 13: Genehmigungen in den Arztgruppen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2021	20

TABELLEN

Tabelle 1: Ablehnungsgründe - Anträge für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2021	9
Tabelle 2: Ablehnungsgründe - Anträge für Hysterektomie im Berichtsjahr 2021	12
Tabelle 3: Ablehnungsgründe - Anträge für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2021	15
Tabelle 4: Ablehnungsgründe - Anträge für Amputation diabetisches Fußsyndrom im Berichtsjahr 2021	18
Tabelle 5: Ablehnungsgründe - Anträge für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2021	21

HINWEISE

- › Der Bericht stellt die Informationen zum Genehmigungsgeschehen gemäß § 10 Zweitmeinungs-Richtlinie (Zm-RL) dar
- › Der Bericht enthält keine darüberhinausgehenden Auswertungen zum Leistungsgeschehen
- › Die Summe der Zahlen in den Tabellen kann Differenzen zwischen der Anzahl der Anträge und der Genehmigungen enthalten, da z.B. Anträge noch nicht beschieden werden konnten

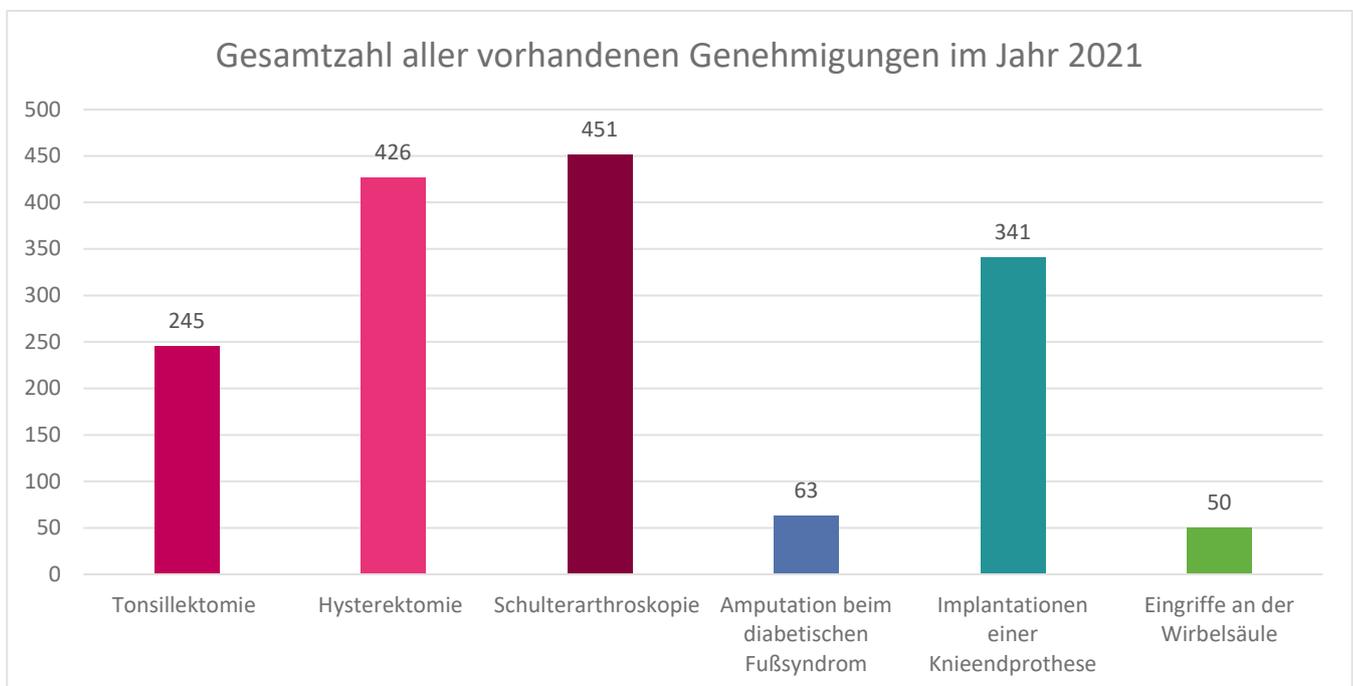
1 GESAMTZAHL DER GENEHMIGUNGSINHABER IM BERICHTSJAHR

Die Berichterstattung bezieht sich auf die Eingriffsthemen, für die die Beschlüsse im Berichtsjahr rechtskräftig in Kraft getreten waren.

Dieser Bericht stellt die Informationen zum Genehmigungsgeschehen für folgende Eingriffsthemen zur Verfügung:

- › Mandeloperationen (Tonsillektomie, Tonsillotomie)
- › Gebärmutterentfernungen (Hysterektomie)
- › Schulterarthroskopie
- › Amputation beim diabetischen Fußsyndrom
- › Implantationen einer Knieendprothese
- › Eingriffe an der Wirbelsäule

Abbildung 1: Anzahl aller im Berichtsjahr 2021 vorhandenen Genehmigungen (Stichtag: 31.12.2021)



Im Berichtsjahr 2021 gab es für die bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen folgende Gesamtanzahl von Genehmigungen:

Tonsillektomie/Tonsillotomie: 245

Hysterektomie: 426

Schulterarthroskopie: 451

Amputation beim diabetischen Fußsyndrom: 63

Implantationen einer Knieendprothese: 341

Eingriffe an der Wirbelsäule: 50

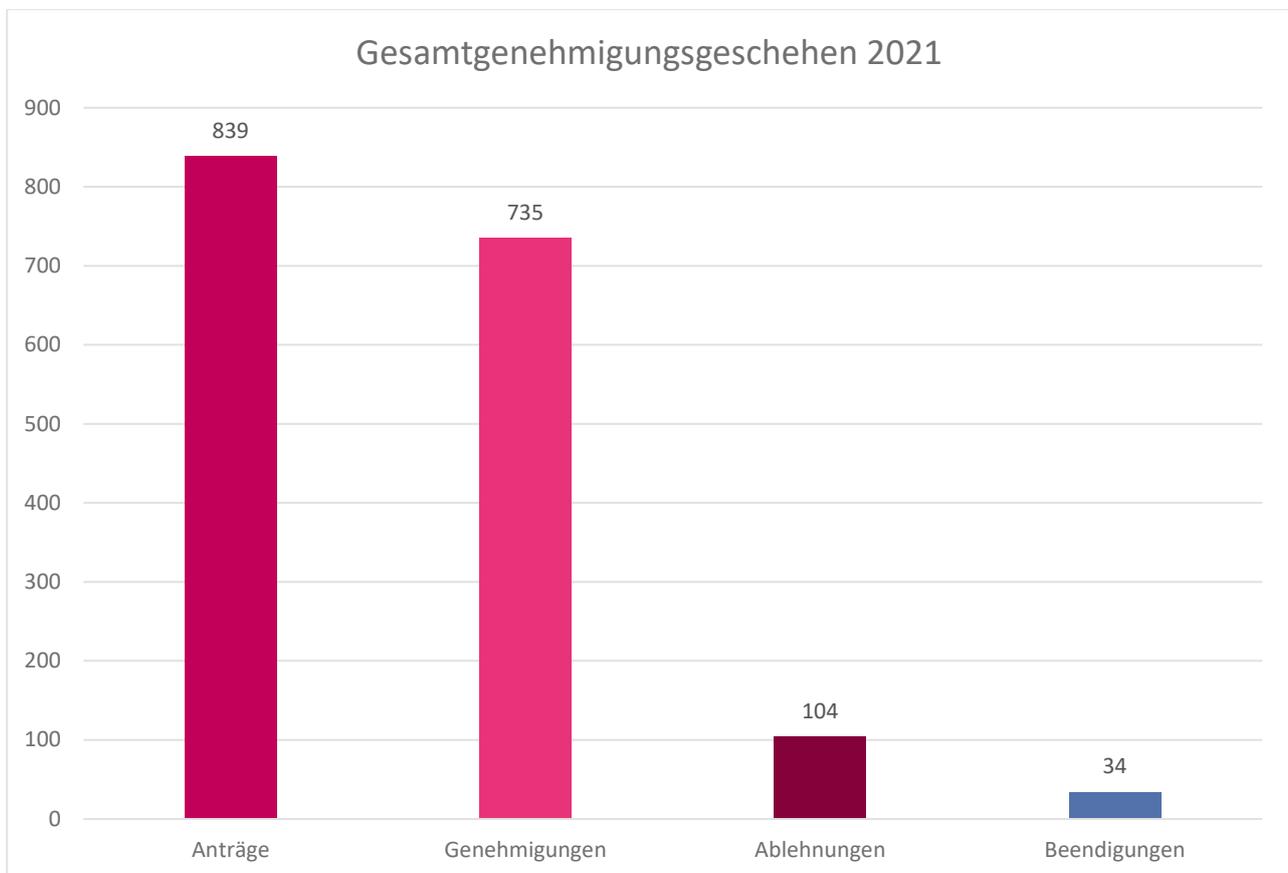
2 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAHR 2021

2.1 GESAMTGENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAHR 2021

Im Folgenden wird das Gesamtgenehmigungsgeschehen für alle Eingriffsthemen für das Berichtsjahr 2021 unterteilt nach Anträgen, Genehmigungen, Ablehnungen und Beendigungen dargestellt.

Für alle im Berichtsjahr rechtskräftig in Kraft getretenen Eingriffsthemen ergibt sich die Verteilung des Antragsgeschehens wie folgt:

Abbildung 2: Überblick über das Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für alle bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 839

Genehmigungen: 735

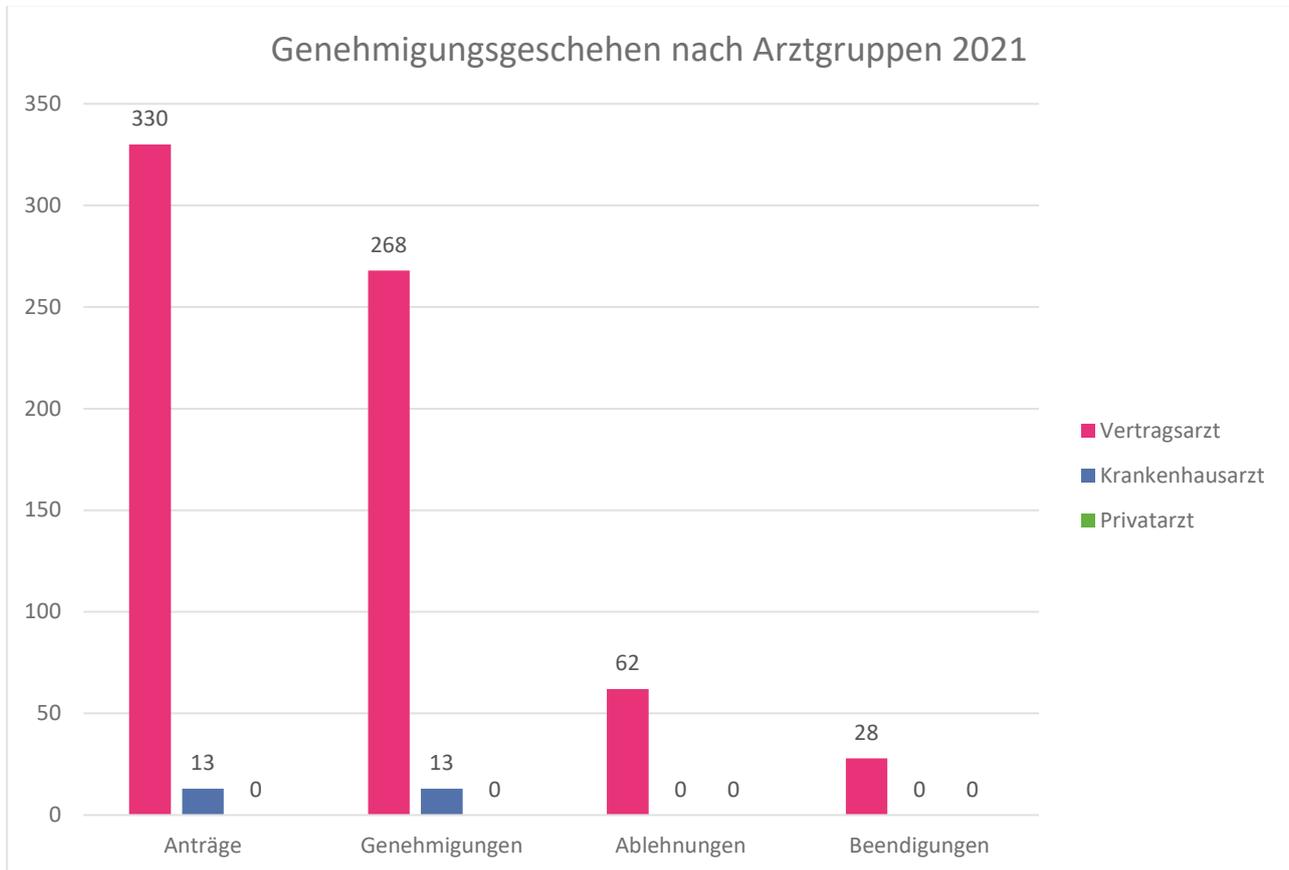
Ablehnungen: 104

Beendigungen: 34

2.2 GESAMTGENEHMIGUNGSGESCHEHEN NACH ARZTGRUPPEN IM BERICHTSJAHR 2021

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2021:

Abbildung 3: Genehmigungsgeschehen in den Arztgruppen im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für alle bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 330, Krankenhausärzte: 13, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 268, Krankenhausärzte: 13, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 62, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

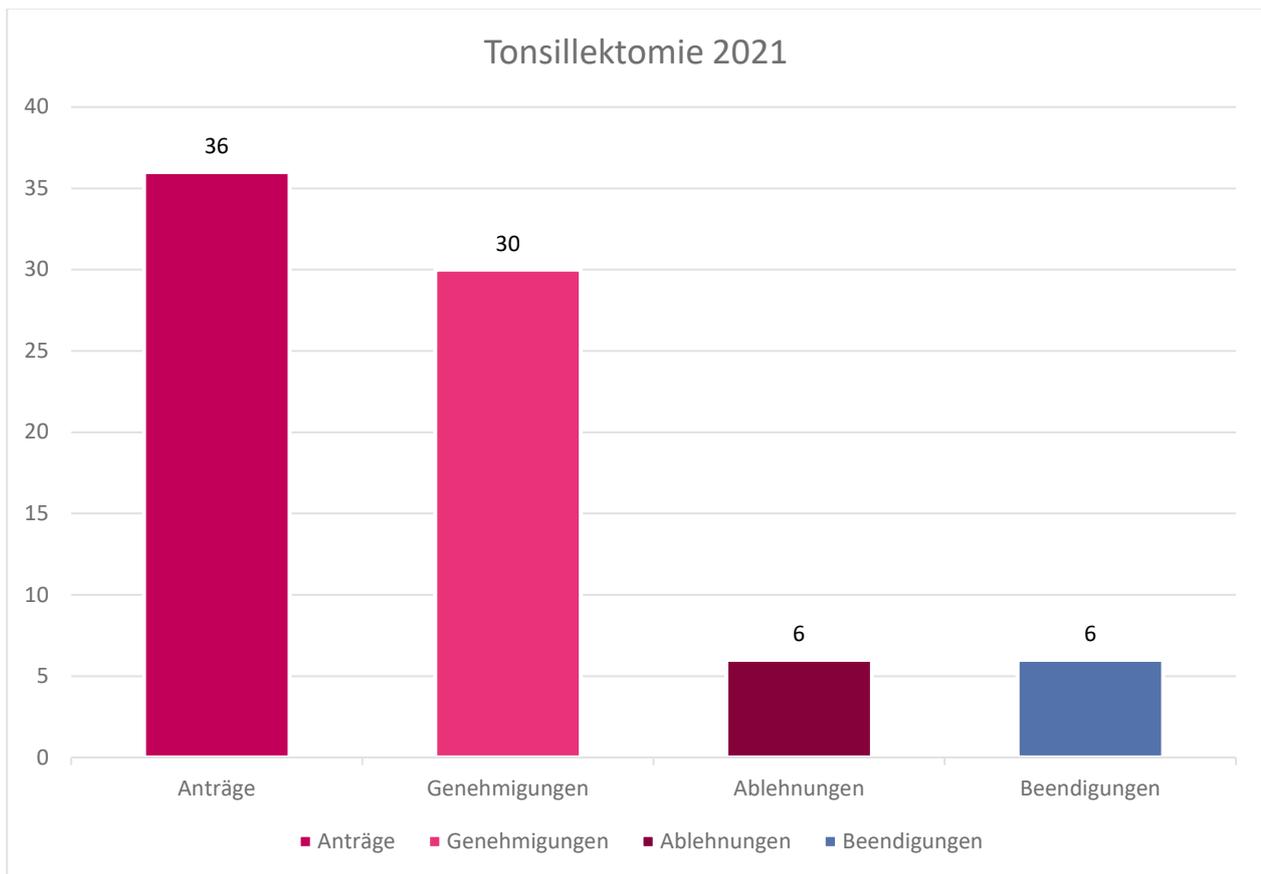
Vertragsärzte 28, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

3 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI DEN EINZELNEN EINGRIFFSTHEMEN

3.1 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI TONSILLEKTOMIE IM BERICHTSJAHR 2021

Für das Eingriffsthema Tonsillektomie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 4: Genehmigungsgeschehen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Tonsillektomie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 36

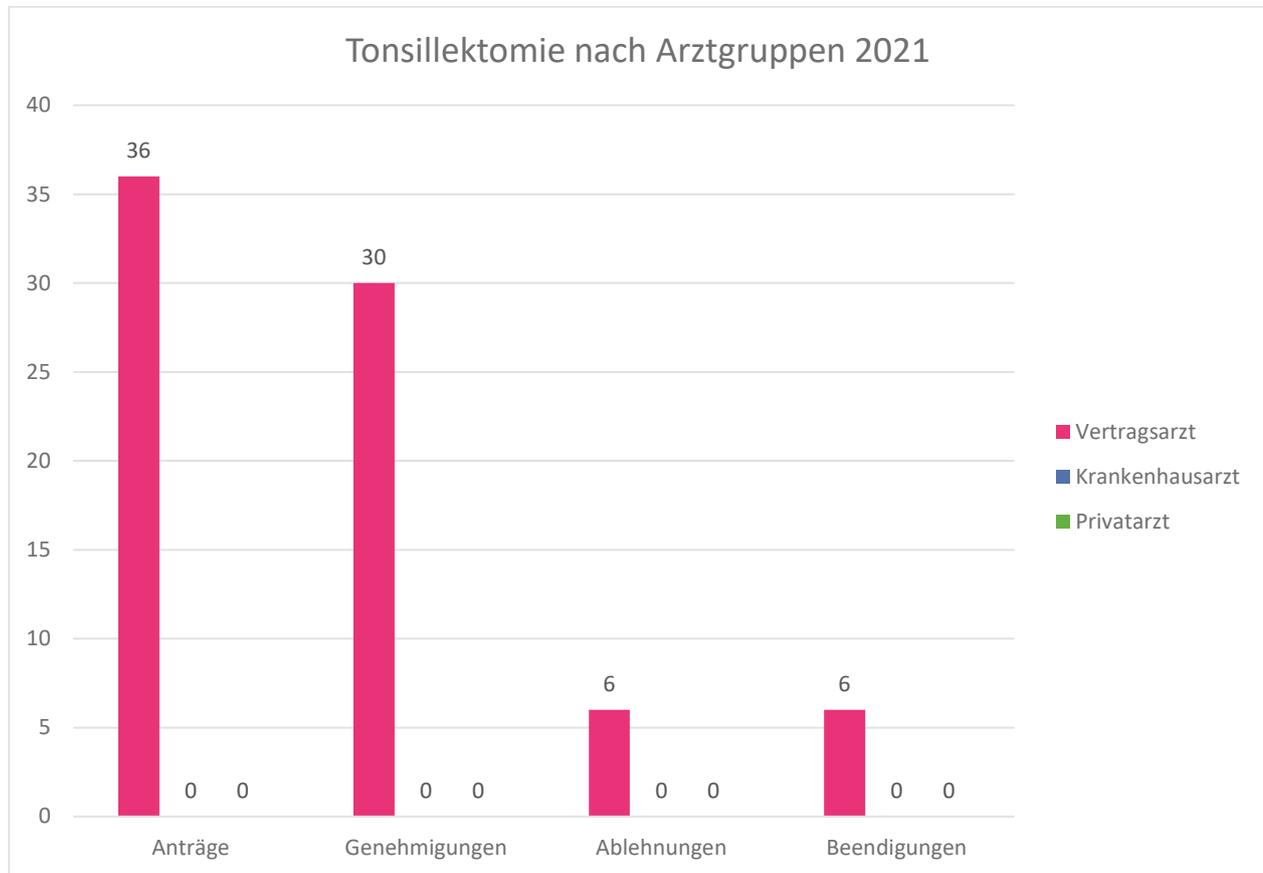
Genehmigungen: 30

Ablehnungen: 6

Beendigungen: 6

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Tonsillektomie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2021:

Abbildung 5: Genehmigungen in den Arztgruppen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Tonsillektomie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 36, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 30, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 6, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte 6, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

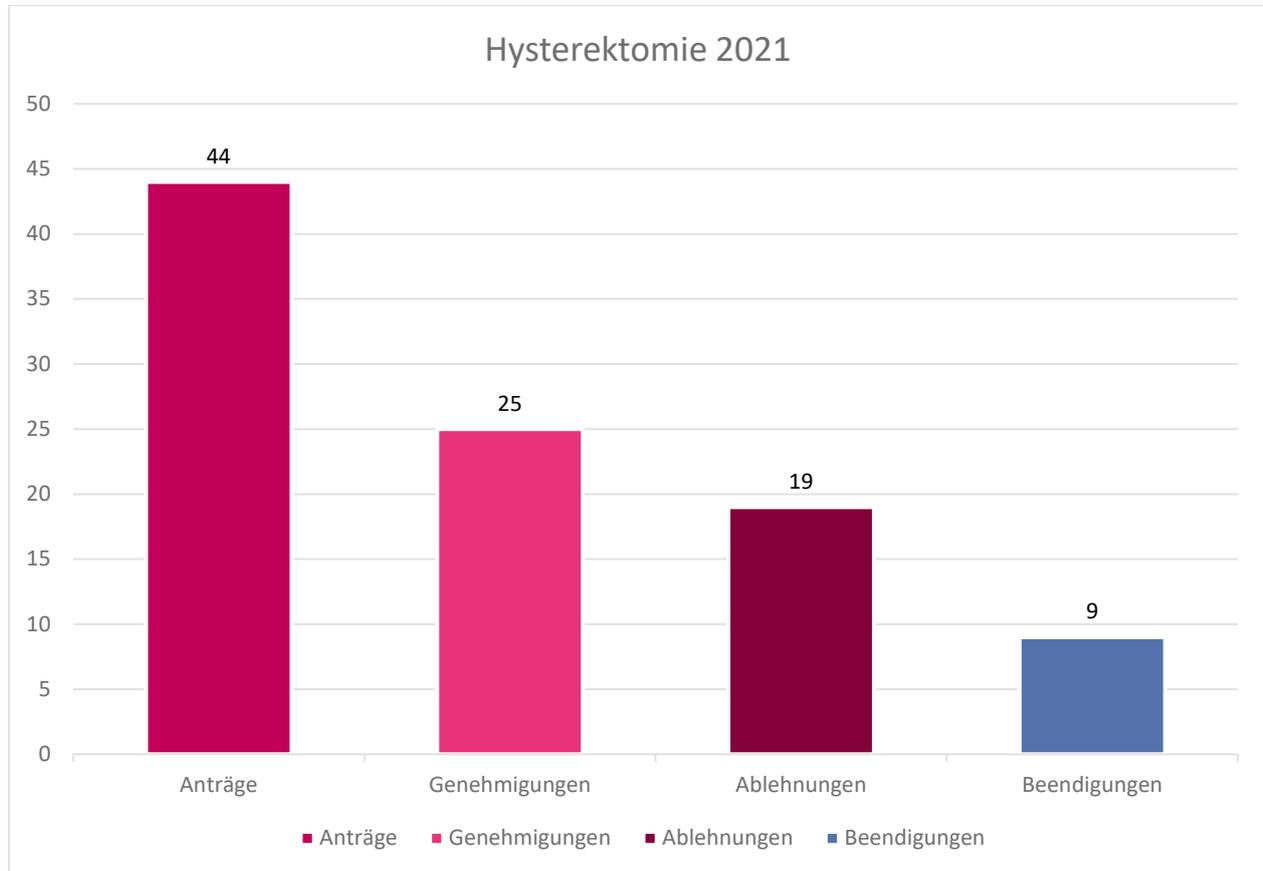
Tabelle 1: Ablehnungsgründe - Anträge für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2021

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - TONSILLEKTOMIE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	6
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	4
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	1
Rückgabe / Beendigungen von Abrechnungsgenehmigungen	6

3.2 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI HYSTEREKTOMIE IM BERICHTSJAHR 2021

Für das Eingriffsthema Hysterektomie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 6: Genehmigungsgeschehen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Hysterektomie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 44

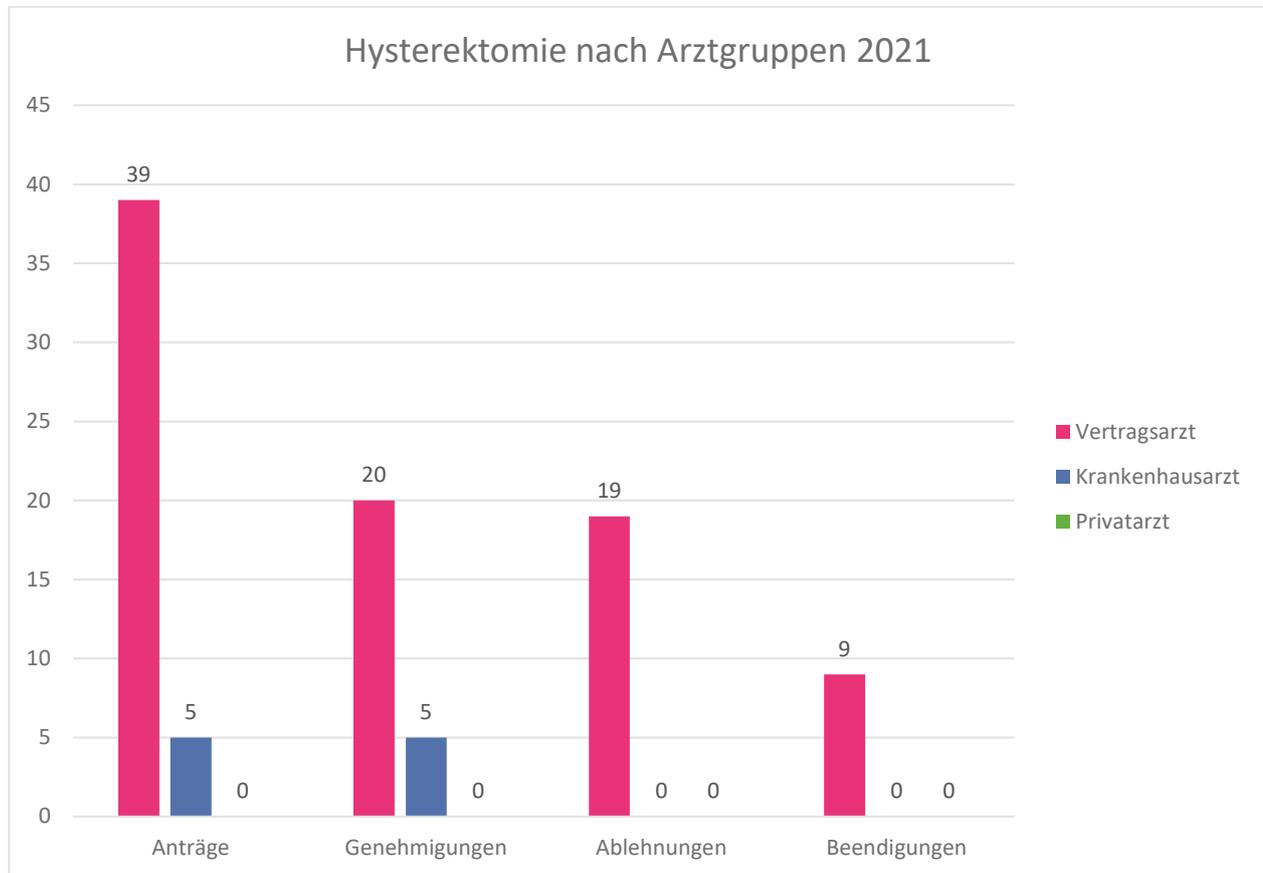
Genehmigungen: 25

Ablehnungen: 19

Beendigungen: 9

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Hysterektomie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2021:

Abbildung 7: Genehmigungen in den Arztgruppen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Hysterektomie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 39, Krankenhausärzte: 5, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 20, Krankenhausärzte: 5, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 19, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte 9, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

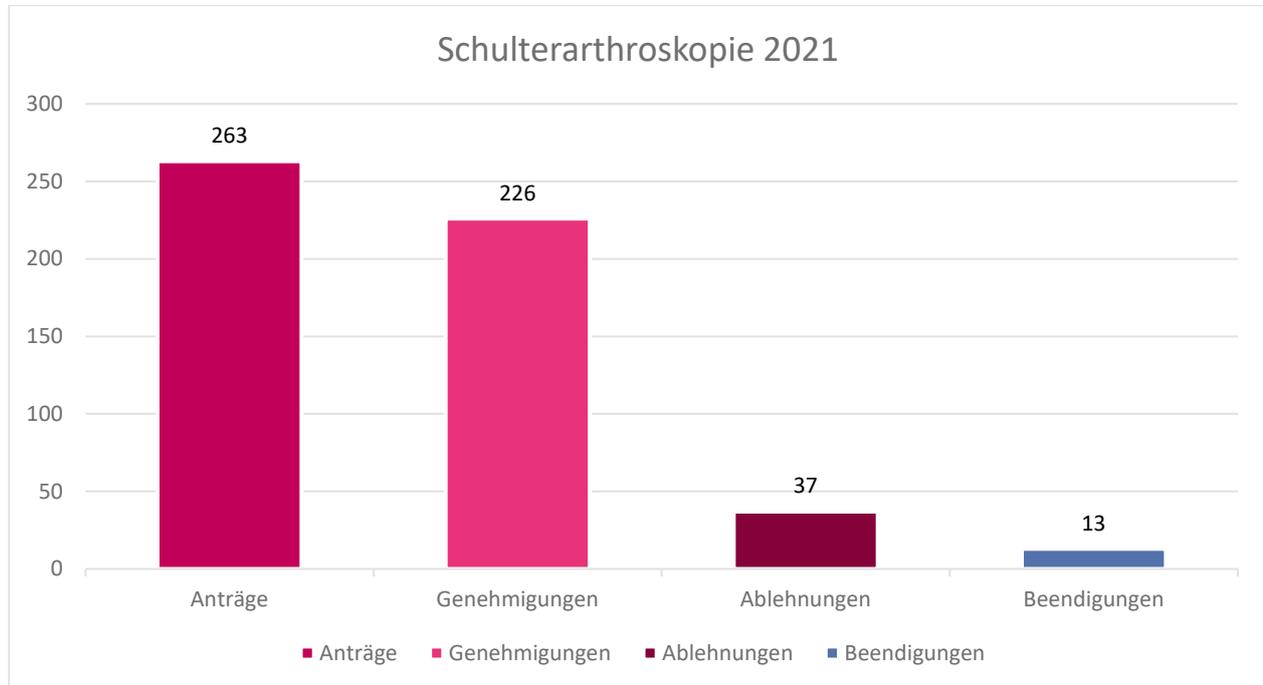
Tabelle 2: Ablehnungsgründe - Anträge für Hysterektomie im Berichtsjahr 2021

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - HYSTEREKTOMIE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	19
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	2
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	14
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	2
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	2
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	
Rückgabe / Beendigungen von Abrechnungsgenehmigungen	9

3.3 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI SCHULTERARTHROSKOPIE IM BERICHTSJAHR 2021

Für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 8: Genehmigungsgeschehen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 263

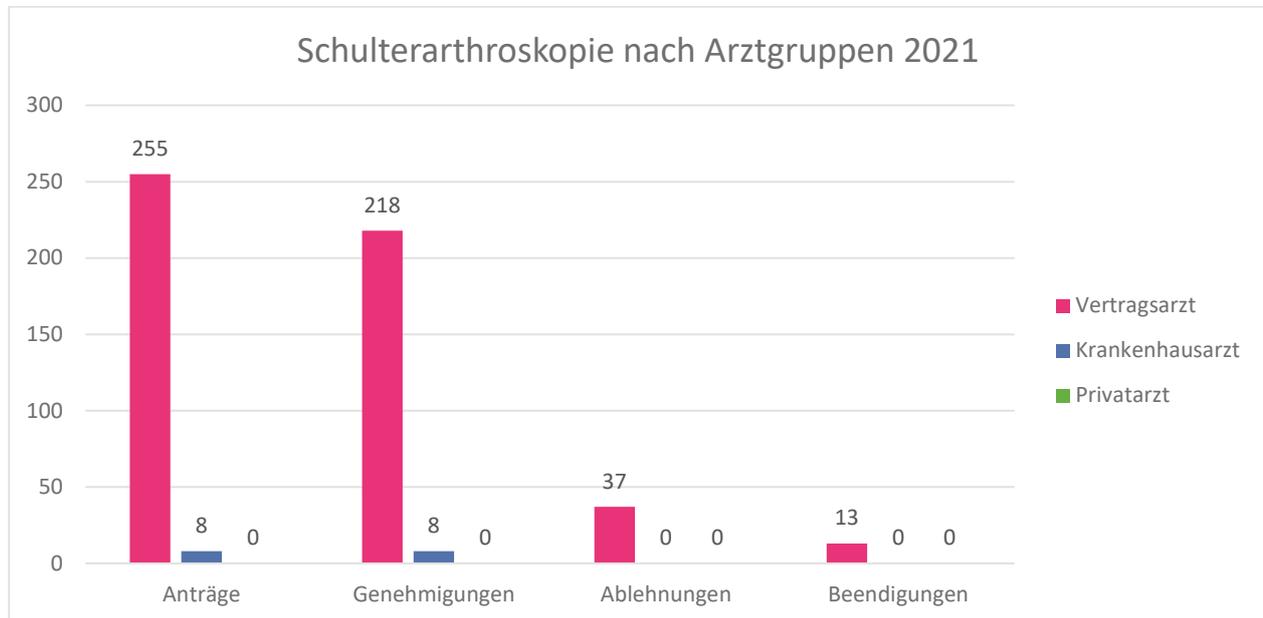
Genehmigungen: 226

Ablehnungen: 37

Beendigungen: 13

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Schulterarthroskopie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2021:

Abbildung 9: Genehmigungen in den Arztgruppen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 255, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 218, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 37, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 13, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

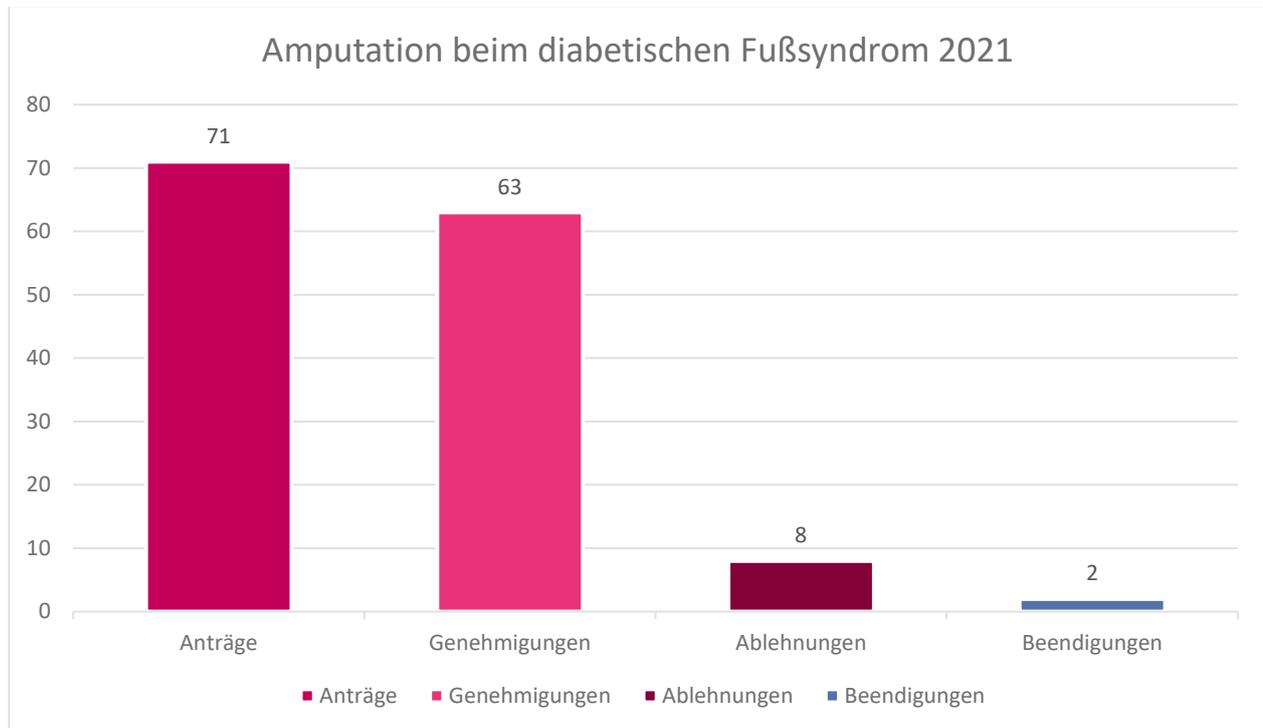
Tabelle 3: Ablehnungsgründe - Anträge für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2021

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - SCHULTERARTHROSKOPIE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	37
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	1
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	3
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	30
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	3
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	0
Rückgabe / Beendigungen von Abrechnungsgenehmigungen	13

3.4 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI AMPUTATION BEIM DIABETISCHEN FUßSYNDROM IM BERICHTSJAHR 2021

Für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 10: Genehmigungsgeschehen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 71

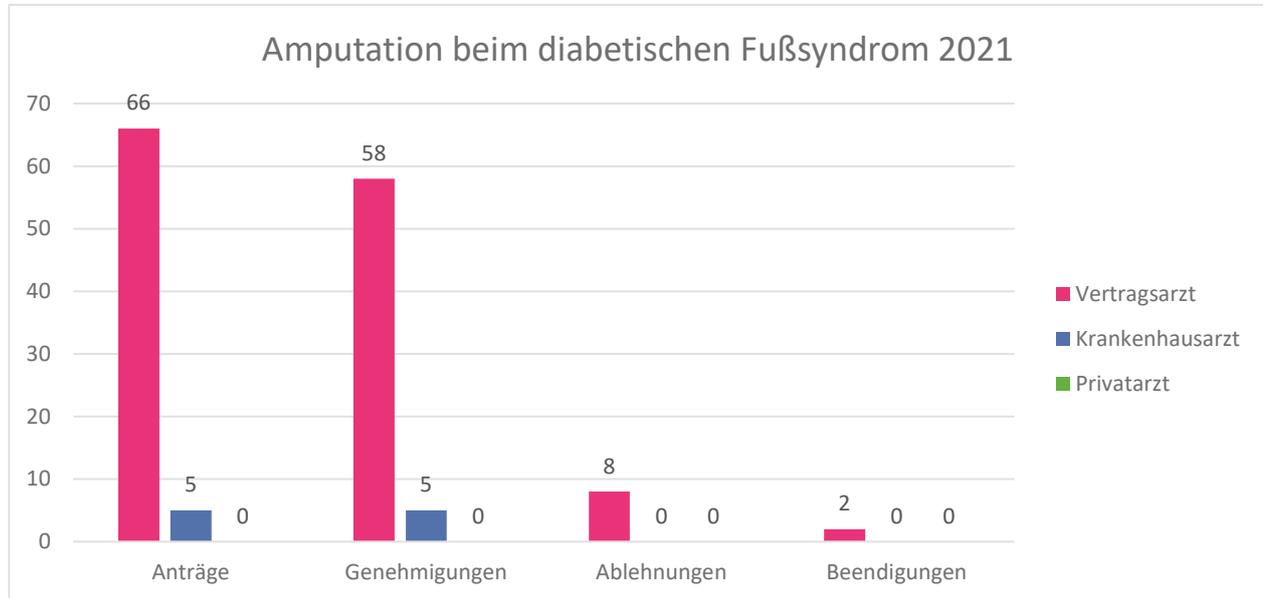
Genehmigungen: 63

Ablehnungen: 8

Beendigungen: 2

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Amputation beim diabetischen Fußsyndrom tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2021:

Abbildung 11: Genehmigungen in den Arztgruppen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 66, Krankenhausärzte: 5, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 58, Krankenhausärzte: 5, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 8, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 2, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein, um als Zweitmeiniger tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

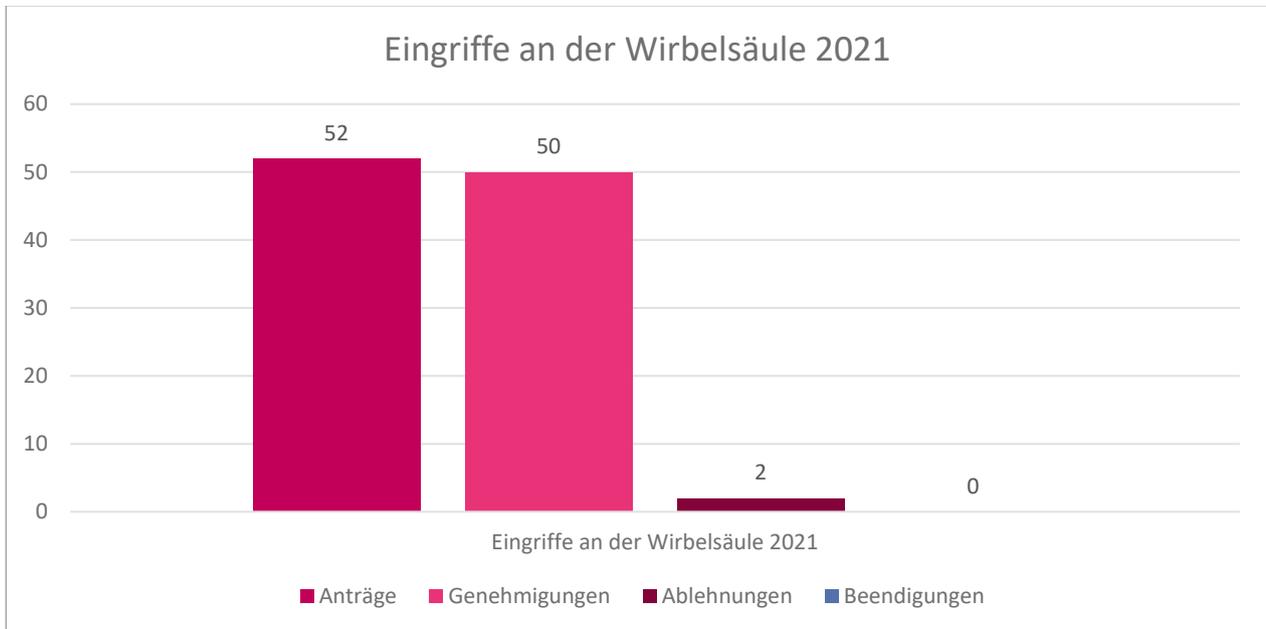
Tabelle 4: Ablehnungsgründe - Anträge für Amputation diabetisches Fußsyndrom im Berichtsjahr 2021

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - SCHULTERARTHROSKOPIE		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		8
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		1
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		7
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0
Rückgabe / Beendigungen von Abrechnungsgenehmigungen		2

3.5 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI EINGRIFFE AN DER WIRBELSÄULE IM BERICHTSJAHR 2021

Für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 12: Genehmigungsgeschehen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 52

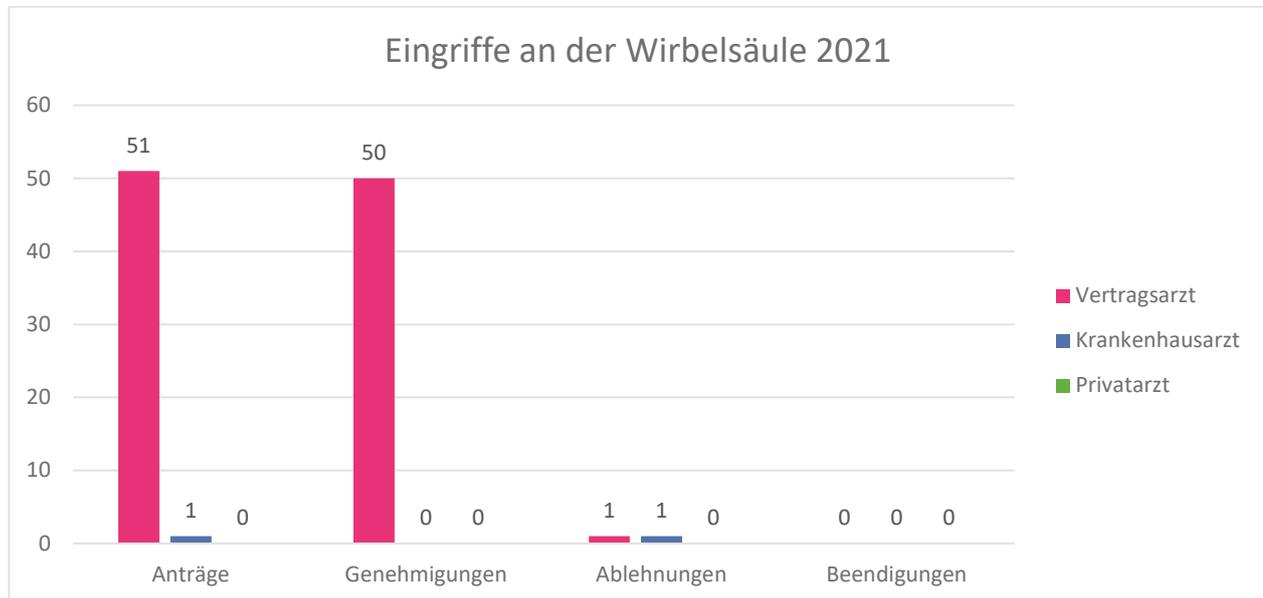
Genehmigungen: 50

Ablehnungen: 2

Beendigungen: 0

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Eingriffe an der Wirbelsäule tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2021:

Abbildung 13: Genehmigungen in den Arztgruppen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2021



Im Berichtsjahr 2021 gab es für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 51, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 50, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 1, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 0, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein, um als Zweitmeiniger tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

Tabelle 5: Ablehnungsgründe - Anträge für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2021

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - SCHULTERARTHROSKOPIE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	2
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	1
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	1
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	
Rückgabe / Beendigungen von Abrechnungsgenehmigungen	

4 ANHÄNGE - TABELLEN

4.1 ENTWICKLUNG DER JÄHRLICHEN GESAMTZAHL DER GENEHMIGUNGEN DER ZWEITMEINER

Hinweis: Die aktuelle Gesamtzahl aller Genehmigungsinhaber unter www.116117.de/zweitmeinung kann von den Summen in dieser Tabelle abweichen, da Genehmigungen unterjährig zurückgegeben oder entzogen werden können.

Eingriffsthema	2018/19	2020	2021	Summe
Tonsillektomie/Tonsillotomie	221	27	30	278
Hysterektomie	357	63	25	445
Schulterarthroskopie	-	255	226	481
Amputation diab. Fuß	-	-	63	63
Implantation Knieendoprothese	-	-	341	341
Eingriffe an der Wirbelsäule	-	-	50	50

4.2 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER TONSILLEKTOMIE/TONSILLOTOMIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Tonsillektomie/ Tonsillotomie	Arzt	2018/19	2020	2021	Summe
Anträge	Vertragsarzt	262	13	36	311
	Krankenhausarzt	9	0	0	9
	Privatarzt	0	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	217	8	30	255
	Krankenhausarzt	4	0	0	4
	Privatarzt	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	18	2	6	26
	Krankenhausarzt	1	0	0	1
	Privatarzt	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	1	0	6	7
	Krankenhausarzt	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0

4.3 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER HYSTEREKTOMIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Hysterektomie	Arzt	2018/19	2020	2021	Summe
Anträge	Vertragsarzt	492	29	39	560
	Krankenhausarzt	35	9	5	49
	Privatarzt	1	0	0	1
Genehmigungen	Vertragsarzt	327	17	20	364
	Krankenhausarzt	29	4	5	38
	Privatarzt	1	0	0	1
Ablehnungen	Vertragsarzt	57	5	19	81
	Krankenhausarzt	2	0	0	2
	Privatarzt	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	6	2	9	17
	Krankenhausarzt	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0

4.4 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER SCHULTERARTHROSKOPIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Schulter-arthroskopie	Arzt	2020	2021	Summe
Anträge	Vertragsarzt	229	255	484
	Krankenhausarzt	8	8	16
	Privatarzt	1	0	1
Genehmigungen	Vertragsarzt	180	218	398
	Krankenhausarzt	3	8	11
	Privatarzt	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	10	37	47
	Krankenhausarzt	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0	13	13
	Krankenhausarzt	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0

4.5 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER AMPUTATION DIAB. Fuß

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Amputation diab. Fuß	Arzt	2021
Anträge	Vertragsarzt	66
	Krankenhausarzt	5
	Privatarzt	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	58
	Krankenhausarzt	5
	Privatarzt	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	8
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0
Beendigungen	Vertragsarzt	2
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0

4.6 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER IMPLANTATION KNEIENDOPROTHESE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Implantation Knieendoprothese	Arzt	2021
Anträge	Vertragsarzt	356
	Krankenhausarzt	17
	Privatarzt	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	324
	Krankenhausarzt	17
	Privatarzt	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	32
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0
Beendigungen	Vertragsarzt	4
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0

4.7 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER EINGRIFFE AN DER WIRBELSÄULE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Eingriffe an der Wirbelsäule	Arzt	2021
Anträge	Vertragsarzt	51
	Krankenhausarzt	1
	Privatarzt	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	50
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	1
	Krankenhausarzt	1
	Privatarzt	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0

erstellt von

KBV - Dezernat Versorgungsqualität
Abteilung ambulante Qualitätssicherung - Therapieverfahren

Kassenärztliche Bundesvereinigung
Herbert-Lewin-Platz 2
10623 Berlin

www.kbv.de